

BGer 5A 1010/2017 vom 6. Februar 2018

Bundesgericht, 2018-02-06, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_5A_1010_2017

FR: TF 5A 1010/2017 du 6 février 2018

IT: TF 5A 1010/2017 del 6 febbraio 2018

Regeste

Regelung des persönlichen Verkehrs | Familienrecht

Volltext

Bundesgericht II. Zivilrechtliche Abteilung 06.02.2018 5A 1010/2017 (5A_1010/2017)

Tribunal fédéral IIe Cour de droit civil 06.02.2018 5A 1010/2017 (5A_1010/2017)

Tribunale federale II Corte di diritto civile 06.02.2018 5A 1010/2017 (5A_1010/2017)

Regelung des persönlichen Verkehrs | Familienrecht

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal 5A_1010/2017

Verfügung vom 6. Februar 2018 II. zivilrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichter von Werdt, Präsident, Gerichtsschreiber Möckli. Verfahrensbeteiligte A._____, Beschwerdeführerin, gegen B._____, Beschwerdegegner, C._____. Gegenstand Regelung des persönlichen Verkehrs, Beschwerde gegen den Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Nidwalden vom 6. November 2017 (VA 16 33). Nach Einsicht in den Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Nidwalden vom 6. November 2017, in die hiergegen erhobene Beschwerde vom 14. Dezember 2017, in das Schreiben der Beschwerdeführerin vom 23. Januar 2018, wonach der angefochtene Entscheid hinfällig sei, in die Anfrage vom 25. Januar 2018, ob dieses Schreiben als Rückzugserklärung zu interpretieren sei, in die formelle Rückzugserklärung der Beschwerdeführerin vom 5. Februar 2018, in Erwägung, dass das Beschwerdeverfahren zufolge Rückzuges durch den Abteilungspräsidenten (Art. 32 Abs. 2 BGG) abzuschreiben ist (Art. 71 BGG i.V.m. Art. 73 BZP), dass die Gerichtskosten der Beschwerdeführerin aufzuerlegen sind (Art. 66 Abs. 1 und Art. 71 BGG i.V.m. Art. 5 Abs. 2 BZP), verfügt der Präsident: 1. Das Verfahren wird infolge Rückzuges der Beschwerde als erledigt abgeschrieben. 2. Die Gerichtskosten von Fr. 500.-- werden der Beschwerdeführerin auferlegt. 3. Diese Verfügung wird den Parteien, C._____, dem Verwaltungsgericht des Kantons Nidwalden und der KESB Nidwalden schriftlich mitgeteilt. Lausanne, 6. Februar 2018 Im Namen der II. zivilrechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Der Präsident: von Werdt Der Gerichtsschreiber: Möckli

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.